

CHECKLISTE

STEUERERKLÄRUNG 2014

SO FUNKTIONIERT ES

Legen Sie alle benötigten Belege gemäss unserer Checkliste bereit, ergänzen Sie wichtige Informationen auf einem Beiblatt, stecken Sie alles ins Kuvert, werfen Sie dieses in den nächsten Briefkasten und profitieren Sie von einer unterschriftsfertig ausgefüllten Steuererklärung.

Haben Sie noch Fragen? Vereinbaren Sie mit uns telefonisch einen Termin.

Senden Sie uns bitte zum Ausfüllen Ihrer Steuererklärung die Unterlagen gemäss nebenstehender Checkliste!

Unklarheiten / Fragen? Sie erreichen uns über unser Telefon oder Email.



BPO Treuhand GmbH
Beratung · Planung · Organisation

• Speicherstrasse 14D · 8500 Frauenfeld ·
• Tel: 052 720 62 62 · Fax: 052 720 68 68 ·
• Email: info@bpo-treuhand.ch ·
• www.bpo-treuhand.ch ·

CHECKLISTE

- Neue Steuerformulare 2014**
- Kopie der letzten Steuererklärung**
- Steuerrechnung 2014 / 2015**
- Lohnausweise 2014**
- Ergänzung Ihrer Personalien**
Zivilstand, Konfession etc. Angaben bitte auf sep. Beiblatt oder per Email an:
Info@bpo-treuhand.ch
- Kinder**
Listen Sie alle Vornamen und Geburtsdaten auf. Belege für Ausbildungskosten der Kinder für das Jahr 2014 beilegen.
- Bescheinigungen**
über Erwerbsausfallenschädigungen und Tagelöhner aus Arbeitslosenkasse, Krankenkasse und Unfallversicherungen sowie SUVA, EO.
- Rentner**
AHV- oder IV Bescheinigungen oder Verfügungen 2014 Auszahlungsbelege Pensionskassen oder andere Renten.
- Lebensversicherung**
Haben Sie 2014 eine Lebensversicherung abgeschlossen (evt. eine Einmaleinlage)? Bescheinigung oder Kopie Police beilegen.
- Wertschriftenverzeichnis**
Zinsbescheinigung über die Bank-, Post- oder Prämienkontis mit Kapitalausweis per 31.12.2014.
- Depotauszüge Wertpapiere etc.**
mit Zins- / Dividendenbestätigungen, Belege über Lotto- / Totogewinne, Belege über ausbezahlte oder noch nicht geteilte Erbschaften (Erbteilungsvertrag / Steuerinventar). Steuerauszug bei den Banken verlangen (wenn Depot vorhanden).
- Weitere Vermögensgegenstände**
Besitzen Sie weitere Vermögensgegenstände von wesentlichem Wert (Motorräder, Schiffe, Ferieliegenschaften, Sammlungen, Schmuck, Bargeld, Gold, Edelmetalle, etc.) Bitte legen Sie eine Liste der Gegenstände mit dem jeweiligen Versicherungswert bei.

CHECKLISTE

- Besitzen Sie ein Auto**
Bitte teilen Sie uns Automarke, Anschaffungsjahr und Kaufpreis mit.
- Bescheinigung**
über erhaltene oder bezahlte Alimenter, Trennungs- / Scheidungskonvention beilegen. Zahlungen an gemeinnützige Institutionen: Belege beilegen, wenn der Betrag Fr. 300.-- übersteigt.
- Liegenschaften**
Bescheinigung des aktuellen Eigenmietwertes und des Vermögenssteuerwertes, Zusammenstellung allfälliger Mietzins- / Pachteinahmen, Rechnungen Unterhaltskosten, Gebäudeversicherungs-Prämien, Wasser- / Kehrrechtgebühren (alles für 2014). Bei neuerworbenen Liegenschaften 2014 den Kaufvertrag beilegen. Mit-eigentum (z. B. Erbengemeinschaft): entsprechendes Einlageblatt.
- Berufsauslagen**
Anzahl gefahrene Kilometer zum Arbeitsort und zurück, Anzahl auswärtige Verpflegungen, Belege über Bahn-, Bus-, Tram-Abos 2014, Belege über selbstfinanzierte Weiterbildungskosten 2014 und Mitgliederbeiträge an Berufsverbände.
- Vermögensverwaltungskosten**
Belege über Depotgebühren und Bankspesen, Vermögensverwaltungskosten durch Dritte.
- Vorsorge**
Bescheinigung über Einzahlungen Säule 3a, Einkauf in die Pensionskasse (2 Säule), Rückkaufswerte 2014 von Lebensversicherungen.
- Bescheinigungen**
über Kapitaleistungen Pensionskasse und 3. Säule (Ein- / Auszahlungen).
- Belege**
über Mitgliederbeiträge oder Zuwendungen an politische Parteien.
- Rechnungskopien**
und Quittungen von Krankheitskosten inkl. Zahn- arztkosten, die keine Krankenkasse / Versicherung übernommen hat (falls es 5% des Netto- lohns übersteigt).

CHECKLISTE

- Finanzielle Unterstützung**
nachweislich bedürftige Verwandter 2014 (Belege beilegen).
- Schulden**
Zinsbescheinigungen 2014 mit Kapitalausweis per 31.12.2014 (Hypotheken, Kleinkredite, Privatdarlehen, etc.) Unbezahlte Steuer- und andere Rechnungen von 2014.
- Zuzug**
aus einem anderem Kanton oder aus dem Ausland 2014 ? Datum und früherer Wohnort angeben.
- Diverses**
Angaben bitte auf separatem Beiblatt oder per Email an: info@bpo-treuhand.ch Haben Sie 2014 geerbt oder eine Schenkung erhalten? Wenn ja, von wem? Wie viel? Wann ? (allfällige Verträge beilegen).

Generell

Gehen Sie die Formulare der Steuererklärung kurz Position für Position durch. Sollen sich dabei Fragen ergeben, nutzen Sie die untenstehende Telefonnummer. Bedenken Sie: Wir können nur deklarieren was Sie uns mitteilen. Um Ihre Steuererklärung speditiv zu bearbeiten sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Steuererklärungen welche nach dem 31. März 2015 bei uns eintreffen werden mit Fr. 25. - mehr verrechnet.
Es ist wichtig, dass wir Sie bei Bedarf schnell erreichen können:

Telefon: _____

Handy: _____

Email: _____

BPO Treuhand GmbH

• Speicherstrasse 14D · 8500 Frauenfeld ·
• Tel: 052 720 62 62 · Fax: 052 720 68 68 ·
• Email: info@bpo-treuhand.ch ·
• www.bpo-treuhand.ch ·